

## **Umwelterklärung 2019**

der katholisch-sozialen Akademie Franz Hitze Haus

im Rahmen der Initiative



# Inhalt

Vorwort .....	3
1. Die Organisation .....	4
2. Die Umweltpolitik.....	6
3. Bestandsaufnahme.....	7
Bewertung der Bestandsaufnahme:.....	10
Gebäude und Außenanlagen .....	10
Wärmeenergie.....	11
Elektrische Energie.....	11
Wasserverbrauch .....	12
Abfall .....	12
Büroausstattung und Büromaterial inkl. Papierverbrauch.....	13
Reinigung / Wäsche .....	13
Küche und Bewirtung .....	14
Beschaffungswesen .....	15
4. Umweltprogramm (2020-2022).....	16
1. Bereich Beschaffung.....	16
2. Bereich Reinigung.....	16
3. Bereich Strom.....	17
4. Bereich Bildung.....	17
5. Bereich Außenanlagen .....	18
6. Bereich Kommunikation & Qualifikation.....	19
7. Bereich Wärme.....	20
8. Bereich Verkehr .....	20
9. Bereich Bauliche Maßnahmen .....	21
10. Bereich Lärm.....	21
11. Bereich Wasser.....	21
5. Umweltmanagementsystem.....	22
Erklärung zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten .....	24

## Vorwort

Die Akademie FRANZ HITZE HAUS ist als katholisch-soziale Akademie schon seit vielen Jahren in Fragen der Nachhaltigkeit engagiert. Im pädagogischen Programm sind die Themen „Nachhaltigkeit“, „Bewahrung der Schöpfung“, „Fairer Handel“ oder auch Arbeitsbedingungen und -standards in Deutschland fest und kontinuierlich verankert. Als Beispiele seien aus den letzten Jahren die überaus erfolgreichen Studientage zu „Energieeffizienz in kirchlichen Liegenschaften“, die Kooperation mit dem Studiengang „Umweltwissenschaften“ der Fernuniversität Hagen, die in Kooperation mit dem Zentrum für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung der Universität Münster durchgeführte Fachtagung „Transformation zur Nachhaltigkeit“<sup>1</sup>, ein Studientag zur Verantwortung von Unternehmen für ökologische und soziale Standards entlang ihrer Lieferkette, die Fachtagung „Umweltpolitik, global und gerecht“<sup>2</sup> genannt. Auch im eigenen unternehmerischen Handeln findet das Bemühen um soziale und ökologische Nachhaltigkeit seinen Niederschlag. Schon seit 2002 verfügt das FRANZ HITZE HAUS beispielsweise über eine Anlage zur Gewinnung von Strom und Wärme aus Sonnenenergie, die einen (kleinen) Teil der benötigten Energie liefert und seinerzeit von der Deutsche Bundesstiftung Umwelt gefördert wurde. 2003 hat die Akademie am Projekt „Ökoprotit“ teilgenommen und wurde diesbezüglich zertifiziert, 2008 hat sie erfolgreich an einer ersten Phase des Projekts „Zukunft einkaufen“ mitgearbeitet.

Seit 2019 nimmt das FRANZ HITZE HAUS an einem Pilotprojekt zur Nachhaltigkeit in der „Außer Haus Verpflegung“ (NAHGAST) teil. Ein Teil der verwendeten Lebensmittel (Kaffee, Snacks, Orangensaft u.ä.) wird seither aus Fairem Handeln bezogen, für andere setzt die Akademie auf möglichst regionalen Einkauf.

Wichtig für uns als katholisch-soziale Akademie ist auch, einen möglichst hohen Anteil der anfallenden Arbeit mit eigenen Arbeitskräften zu leisten, die alle nach Tarif entlohnt werden. Nur einzelne Dienstleistungen (wie die Reinigung der Fenster) werden extern vergeben oder krankheitsbedingte Personalengpässe durch den Einsatz von Personaldienstleistern überbrückt. Die Akademie stellt in Zusammenarbeit mit der Westfalenfleiß GmbH drei Außenarbeitsplätze für Menschen mit Behinderung bereit.

Auf dieser Basis aufbauend hat sich die Akademie FRANZ HITZE HAUS entschlossen, ihre Bemühungen um ökologisch und sozial gerechtes Handeln im Rahmen der Initiative „Zukunft einkaufen“ zu systematisieren und zertifizieren zu lassen. Der vorliegende Umweltbericht inkl. des Umweltprogramms für die Jahre 2020-2022 ist Ergebnis dieses Prozesses.

---

<sup>1</sup> Vgl. dazu: Bohn/Fuchs/Kerkhoff/Müller (Hg.): Gegenwart und Zukunft sozial-ökologischer Transformation, Baden-Baden 2019.

<sup>2</sup> Vgl. dazu Dabrowski/Wolf/Abmeier (Hg.): Umweltpolitik: global und gerecht, Paderborn 2019

# 1. Die Organisation

## Gründung und Auftrag

Die Katholisch-Soziale Akademie FRANZ HITZE HAUS ist seit 1952 die Akademie des Bistums Münster. Sie ist eine Einrichtung, die der Bildung und der Begegnung auf der Basis des katholischen Glaubens dient. Sie versteht sich nicht primär als innerkirchlich ausgerichtete Bildungseinrichtung, sondern sie ist darauf gerichtet, unterschiedliche Bereiche der Gesellschaft und der Wissenschaft in Kontakt zu bringen, kirchliche und allgemein-gesellschaftliche Diskurse zu verbinden, sich in wichtigen Zeitfragen zu engagieren, neue Problemstellungen früh zu identifizieren und im Programm zu thematisieren. Gemeinsam mit den Einrichtungen der Wissenschaft sieht sich die Akademie insbesondere der Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse verpflichtet.

Als Einrichtung der politischen, personen- und berufsbezogenen und kulturellen Erwachsenenbildung auf der Grundlage der katholischen Soziallehre kombiniert sie Sozialinstitut und katholische Akademie. Sie versteht sich als Teil einer offenen Kirche, als Salz und Sauerteig in der Gesellschaft. Es geht um die Vermittlung zwischen Bereichen, die sich immer stärker abzugrenzen scheinen: Den Transfer christlicher Inhalte und Debatten in eine säkulare Gesellschaft und umgekehrt gesellschaftlicher Prozesse und Themen in den Raum der Kirche. Dies geschieht in ökumenischer Zusammenarbeit, in dialogischem Respekt vor anderen Überzeugungen und mit dem Ziel, Zeit und Raum für Begegnungen unterschiedlicher politischer Einstellungen, Meinungen, Ansichten und auch Religionen und Kulturen zu schaffen.

Die Akademie bietet Bildungsmaßnahmen, Lehrveranstaltungen und Tagungen in verschiedenen Sachgebieten und für verschiedene Personengruppen an. Die Zielgruppen sind vor allem Erwachsene aus unterschiedlichsten Kontexten. Ein Akzent liegt auf der politischen Jugendbildung, wobei die Zielgruppe der jungen Erwachsenen besonders angesprochen wird. Von ihrem Selbstverständnis her ist die Akademie keine Bildungseinrichtung mit einem angeschlossenen Hotel, sondern das ganze Haus mit den Tagungsräumen und allen seinen Bereichen von der Rezeption über Küche und Gästezimmer bis zu den Freizeiteinrichtungen dient als Ort des Dialogs und der Gastfreundschaft und damit den Zielen der Akademie. Auch die gastweise aufgenommenen „fremden“ Tagungen werden auf eine inhaltliche Nähe zum Akademieprogramm hin ausgewählt. Die Akademie führt in geringerem Maße auch Veranstaltungen an anderen Orten, in anderen Häusern und in anderen Arbeitsformen (wie z.B. Exkursionen und Austauschprogrammen) durch.

Das Wirken ihres Namensgebers Prof. Dr. Franz Hitze (1851 – 1921) ist Programm. Er war Priester des Bistums Paderborn, in Münster erster Inhaber des Lehrstuhls für christliche Gesellschaftswissenschaften, Reichstagsabgeordneter, Mitglied des preußischen Abgeordnetenhauses, führender Sozialpolitiker des Zentrums. Als Mitbegründer des „Volksvereins für das Katholische Deutschland“ und des Caritasverbandes setzte er wichtige Impulse für das kirchliche Leben und die politische, soziale und kulturelle Bildung. Die Akademie ist daher der Tradition und der Weiterentwicklung der katholischen Soziallehre und der katholisch-sozialen Bildung besonders verpflichtet. Im Sinne der Sozialverkündigung der Kirche liegt hierbei der Schwerpunkt auf den Fragen der Internationalen Gerechtigkeit, der Sozial- und Wirtschaftspolitik und des Lebensschutzes.

Die Akademiearbeit dient nicht der Gewinnerzielung und ist unmittelbar und ausschließlich gemeinnützig. Die Akademie FRANZ HITZE HAUS ist eine anerkannte Einrichtung der Erwachsenenbildung nach dem Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen.

## Vernetzung

Die Akademie FRANZ HITZE HAUS steht im Verbund mit den Katholischen Akademien der Diözesen in Deutschland. Ihr Direktor ist Mitglied im Leiterkreis der Katholischen Akademien, der wiederum eng mit dem Leiterkreis der evangelischen Akademien zusammenarbeitet. Die Akademiedozenten und -dozentinnen sind bundesweit in unterschiedlichen Fachkonferenzen mit Kolleginnen und Kollegen der Katholischen Akademien vernetzt. Zudem arbeitet die Akademie mit anderen Einrichtungen der Erwachsenenbildung im Land Nordrhein-Westfalen und in der Bundesrepublik Deutschland sowie mit Verbänden der Weiterbildung zusammen. Seit 2006 steht sie für die Belange der gesetzlichen Abwicklungen nach dem Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen im Verbund mit den Einrichtungen HVHS Schorlemer-Alst, Freckenhorst und HVHS Wasserburg Rindern, Kleve, unter organisatorischer Betreuung der Hauptabteilung Seelsorge des Bischöflichen Generalvikariates. Sie ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Katholisch-Sozialer Bildungswerke (aksb), der Landes- und der Bundesarbeitsgemeinschaft katholischer Familien- und Erwachsenenbildung (LAG KEFB; KEB) und der Arbeitsgemeinschaft der Akademien und Heimvolkshochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (ABA). Kooperationen werden in breitem Umfang mit universitären, kirchlichen, bürgerschaftlichen und öffentlichen Einrichtungen und Organisationen durchgeführt, unter denen die Fachabteilungen des BGV besondere Berücksichtigung finden. Die Akademie dient in allen ihren Themenbereichen auf diese Weise der Vernetzung und dem Kontakt unterschiedlicher Gruppierungen und Institutionen.

## Tagungen und Gäste

In den acht Fachbereichen (Konzerte und Ausstellungen, Theologie und Philosophie; Wirtschaft, Sozialethik, Medien; Junge Akademie; Medizinethik, Gerontologie, Interreligiöser Dialog; Politik, Gesellschaft, Internationales; Erziehung, Schule, Bildung sowie Literatur, Kunst) bietet die Akademie fast 300 eigene Tagungen mit ca. 12.000 Teilnehmenden an. Hinzu kommen ca. 500 Gasttagungen externer Veranstalter mit weiteren über 10.000 Teilnehmenden). Insgesamt übernachteten jährlich deutlich mehr als 10.000 Personen im FRANZ HITZE HAUS. Die Küche der Akademie bereitet über 50.000 Essen im Jahr zu<sup>3</sup>

## Gebäude

Die Gebäude der Akademie entstammen verschiedenen Phasen. Bereits 1959 konnte das damals neue Haus am heutigen Standort (Kardinal-von-Galen Ring 50, Münster) bezogen werden, das in den Jahren 1977, 2000, 2011 und zuletzt 2018/19 baulich ergänzt und immer wieder auch modernisiert wurde. Die einzelnen Bauabschnitte entsprechen dem jeweiligen Stand der Technik und den rechtlichen Vorgaben. Aus heutiger Perspektive ist vor allem bei den älteren Gebäudeteilen die Wärmedämmung eine große Herausforderung.

---

<sup>3</sup> Mahlzeiten werden im Haus zubereitet und nicht extern zugekauft. Eine Ausnahme war die Umbauphase der Küche (Mitte 2018 - Mitte 2019), während der ein Teil der Mahlzeiten von einem externen Caterer zugeliefert wurde.

## 2. Die Umweltpolitik

*Die dringende Herausforderung, unser gemeinsames Haus zu schützen, schließt die Sorge ein, die gesamte Menschheitsfamilie in der Suche nach einer nachhaltigen und ganzheitlichen Entwicklung zu vereinen, denn wir wissen, dass sich die Dinge ändern können.*

(Papst Franziskus, Laudato Sí, Nr. 13)

Die Akademie FRANZ HITZE HAUS fühlt sich aufgerufen, sich auf den Weg zu machen, und die Dinge zu ändern, die wir mit unserem Handeln beeinflussen können. Ökologische und soziale Nachhaltigkeit drücken sich in möglichst schonendem Umgang mit der Umwelt und einem fairen Umgang mit den Menschen aus, die durch ihre Arbeit dazu beitragen, dass die Akademie ihr Programm gestalten und durchführen kann. Das gilt sowohl für die Situation in Deutschland als auch für die in anderen Ländern. Folgende Leitlinien bestimmen dabei unser Handeln:

- Wir bemühen uns darum, Ökonomie, Ökologie und soziale Gerechtigkeit miteinander in **Einklang** zu bringen. Wir verpflichten uns, diese Kriterien bei allen unseren Aktivitäten angemessen und soweit wie möglich zu berücksichtigen.
- Wir gehen sorgsam mit **Ressourcen** (Energie, Wasser, Lebensmittel, Papier und andere Materialien, usw.) um.
- Wir beziehen alle **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** ein: Durch die Bildung eines Umweltteams, in dem alle Bereiche des Hauses vertreten sind (Technik, Küche/Service, Verwaltung, Pädagogische Mitarbeiter, Sekretariate), durch die Etablierung eines nachhaltigkeitsbezogenen Vorschlagswesens sowie durch Fortbildungen zum nachhaltigen Handeln in Beruf und Privatleben.
- Wir greifen kontinuierlich Themen im Kontext der Nachhaltigkeit im **Bildungsprogramm** der Akademie auf.
- Wir halten uns über **neue Entwicklungen und Ansätze** auf dem Laufenden und passen unser Handeln entsprechend an. Wir bemühen uns, innovative Ideen und Ansätze zur Nachhaltigkeit unseres Handelns zu entwickeln.
- Wir implementieren ein **Umweltmanagementsystem**, das eine regelmäßige und strukturierte Überprüfung und Verbesserung unserer Aktivitäten ermöglicht.
- Wir machen unsere Vorhaben und Fortschritte **transparent**, indem wir die Akademie regelmäßig im Rahmen von „Zukunft einkaufen“ zertifizieren lassen und unsere Umweltberichte veröffentlichen.

### 3. Bestandsaufnahme

Nr.	Kennzahl	Einheit	Jahr: 2016	Jahr: 2017	Jahr: 2018
<b>Einrichtungskennzahlen</b>					
<b>1</b>	<b>Mitarbeitende/MA (Vollzeitstellen)</b>	Anzahl	30,00	30,25	29,25
	<b>Tagungsteilnehmer (gesamt)</b>	Anzahl	26109	24752	21735
	<b>Übernachtungsgäste bei Tagungen</b>	Anzahl	11485	12055	9997
	<b>Hotelgäste</b>	Anzahl	1524	1238	1446
<b>2</b>	<b>Flächen</b>				
2.1	Grundstück	m <sup>2</sup>	14517	14517	14517
2.2	davon: versiegelte Fläche	m <sup>2</sup>	6419	6419	6419
2.3	Versiegelte Fläche / Gesamtfläche	%	44%	44%	44%
2.4	Beheizbare Nutzfläche	m <sup>2</sup>	4534,88	4534,88	4534,88
<b>Umweltkennzahlen</b>					
<b>3</b>	<b>Wärmeenergie</b>				
3.1	Energieverbrauch gesamt	kWh	824891	891509	881996
3.2	davon aus regenerativen Energiequellen	kWh	13650	13650	13650
3.3	witterungsbereinigter Energieverbrauch Verbrauch bereinigt = (Verbr. in kWh x Klimafaktor)	kWh	932126,83	1043065,53	1076035,12
3.4	bereinigter Verbrauch/Fläche	kWh/m <sup>2</sup>	206	230	237
3.5	bereinigter Verbrauch/Mitarbeitende	kWh/MA	31071	34482	36788
	bereinigter Verbrauch/Tagungsteilnehmer	kWh/TT	36	42	50
	bereinigter Verbrauch/Übernachtungsgäste	kWh/ÜG	81	87	108
	bereinigter Verbrauch/Hotelgäste	kWh/HG	612	843	744
3.6	Kosten der Wärmeenergie	€	40780,20	44953,17	36306,54
<b>4</b>	<b>Elektrische Energie</b>				
4.1	Verbrauch gesamt	kWh	327906	290026	260757
4.2	davon aus regenerativen Energiequellen	kWh	4300	4300	4300
4.3	Stromerzeugung über Fotovoltaik <sup>4</sup>	kWh	4300	4300	4300
4.4	Kosten des Stromverbrauchs	€	71803,16	58692,18	53349,85
<b>5</b>	<b>Gesamtenergieverbrauch</b>				
5.1	Anteil regenerativer Energien	%	1,56	1,52	1,57
<b>6</b>	<b>Wasser</b>				
6.1	Verbrauch gesamt	m <sup>3</sup>	3487	3035	2956
6.2	Verbrauch/Mitarbeitende	m <sup>3</sup> /MA	116	100	101
	Verbrauch/Tagungsteilnehmer	m <sup>3</sup> /TT	0	0	0
	Verbrauch/Übernachtungsgäste	m <sup>3</sup> /ÜG	0	0	0
	Verbrauch/Hotelgäste	m <sup>3</sup> /HG	2	2	2
6.3	Kosten Wasser/Abwasser	€	6.306,41	5.597,89	5.477,02

<sup>4</sup> Bei der Stromerzeugung aus Fotovoltaik handelt es sich um Durchschnittswerte der vergangenen Jahre.

<b>7 Papier</b>					
7.1	Verbrauch gesamt	kg	n.e.	n.e.	n.e.
<b>7.2 Anteile</b>					
7.2.1	Büropapier (Kopieren und Drucken)	%	n.e.	n.e.	n.e.
7.2.3	Werbedrucksachen und Publikationen	%	n.e.	n.e.	n.e.
<b>8 Verkehr<sup>5</sup></b>					
8.1	Dienstreisen gesamt	km	16100	16100	16100
8.2	Dienstreisen/Mitarbeitende	km/MA	537	532	550
<b>8.3 Anteile</b>					
8.3.1	Schieneverkehr	%	75	75	75
8.3.2	Straßenverkehr	%	13	13	13
8.3.3	Flugverkehr	%	n.e.	n.e.	n.e.
8.3.3.1	davon: Klimaneutraler Flugverkehr	%	0	0	0
8.4	Motorisierter Pendelverkehr/MA	km/MA	2746	2723	2816
8.4.1	PKW-Fahrten	%	64	64	64
8.4.2	Bahn/ÖPNV	%	36	36	36

<sup>5</sup> Die Dienstreisen stellen annähernde Schätzwerte dar. Die Angaben zum Pendelverkehr zur Arbeit basieren auf individuellen Angaben aus einer Mitarbeitendenbefragung, an der nicht alle Mitarbeiter teilgenommen haben, sie sind daher nur begrenzt aussagekräftig.



<b>9 Abfall<sup>6</sup></b>					
9.1	Abfall gesamt	t	n.e.	n.e.	25,27
<b>9.2 Anteile</b>					
9.2.1	Restmüll (Entsorgung)	t	n.e.	n.e.	5,5
9.2.2	Papier	t	n.e.	n.e.	15
9.2.3	Wertstoffe (Grüner Punkt)	t	n.e.	n.e.	2
9.2.4	Biomüll	t	n.e.	n.e.	3,12
9.2.5	gefährliche Abfälle	t	Gefährliche Abfälle fallen nur in kleinen Mengen an. Das Jahresaufkommen kann nur geschätzt werden und liegt unter 10 kg.		
9.3	Kosten für Abfallentsorgung	€	n.e.	n.e.	5388,09

<b>10 CO<sub>2</sub></b>					
10.1	Emissionen aus Wärme	t	227,44	254,51	262,55
	Emissionsgutschrift für regenerative Energiequellen	(-) t	3,33	3,33	3,33
10.2	Emissionen aus Strom	t	207,56	183,59	165,06
10.3	Emissionsgutschrift für Strom aus Fotovoltaikanlage	(-) t	2,25	2,25	2,25
10.4	Emissionen aus Dienstreisen	t	1,73	1,73	1,73
10.5	Emissionen aus Pendelverkehr	t	0,41	0,40	0,42
10.6	Emissionen gesamt	t	432	435	424
	Emissionen gesamt ohne Dienstreisen & Pendelverkehr	t	429	433	422

<sup>1</sup> GTZ (Gradtagszahl) wird von der begleitenden Beratung mitgeteilt

<sup>6</sup> Bei den Abfallmengen handelt es sich um annähernde Schätzwerte auf Basis der Mülltonnenanzahl und -größe, des geschätzten Füllgrads und der Abfuhrhäufigkeit. Diese haben sich in den letzten Jahren nicht verändert.

## **Bewertung der Bestandsaufnahme:**

Das Umweltteam der Akademie FRANZ HITZE HAUS hat im Sommer/Herbst 2019 in einer umfassenden Umweltbestandsaufnahme die direkten und indirekten Umweltauswirkungen unserer Akademie erhoben und dabei auch soziale Aspekte berücksichtigt. Dabei ist anzumerken, dass die Daten des Jahres 2018 im Vergleich zu den Daten des Jahres 2017 durch den seit Sommer 2018 laufenden (und im Sommer 2019 fertig gestellten) Umbau der Küche beeinflusst sind (siehe auch oben).

Als Ergebnis der Bestandsaufnahme ergibt sich folgende Einschätzung:

### Gebäude und Außenanlagen

Die Zuständigkeit für das Gebäude liegt beim Träger der Einrichtung, dem Bistum Münster, vertreten durch die Bauabteilung des Bischöflichen Generalvikariats Münster, die über alle größeren Bau-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen entscheidet und dafür auch die finanziellen Ressourcen zur Verfügung stellt.

Der Gebäudekomplex der Akademie FRANZ HITZE HAUS besteht aus mehreren Bauabschnitten. 1959 entstand das damals neue Haus am heutigen Standort (inklusive Bettenhaus für Übernachtungsgäste). Größere Umbau-, Sanierungs- oder Neubaumaßnahmen fanden in den Jahren 1977, 2000, 2011/12 und zuletzt 2018/19 statt (siehe auch oben). Selbstverständlich entsprechen alle Bauabschnitte den jeweils zur Entstehung geltenden gesetzlichen Regelungen und dem Stand der Technik, von denen im Kontext der Umweltbestandsaufnahme v.a. die Energieeinsparverordnung (EnEV) von Bedeutung ist.

Hinsichtlich der Wärmedämmung liegt die größte Herausforderung in den älteren Gebäudeteilen und in den großen Fensterfronten zum Innenhof, deren Wärmeisolation aus heutiger Perspektive unzureichend ist. Der 2012 abgeschlossene Neubau des Oscar Romero-Saals ist der einzige klimatisierte Teil der Akademie.

Ein großer Teil des Geländes (ca. 60 %) ist nicht versiegelt und besteht aus Rasenflächen, die auch als Begegnungsraum während der Seminare genutzt werden. Eigens angelegte Biotope (Teich/Wiesen u.ä.) sind bislang nicht vorhanden. Auf den Einsatz von Pestiziden/Insektiziden bei der Pflege wird verzichtet.

Bei der Gestaltung des Innenraums (Möbel etc.) wird großer Wert auf die Verwendung hochwertiger und langlebiger Materialien gelegt, bisher werden darüber hinaus ökologische Kriterien kaum berücksichtigt.

### *Bewertung*

Mit Blick auf Gebäude und Außenanlagen ist bisher vergleichsweise wenig Augenmerk auf ökologische Aspekte gelegt worden. Hier liegen sowohl Herausforderungen als auch Chancen, die es in Zukunft kreativ zu nutzen gilt.

## Wärmeenergie

Zuständig für die Technik der Wärmeenergie ist die Bauabteilung des Bistums Münster (siehe oben).

Die Akademie FRANZ HITZE HAUS wird mit Gas geheizt. Die Heizkessel sind verhältnismäßig neu, die Regelung der Temperatur ist witterungsabhängig, es findet eine automatische Nachtabsenkung der Temperatur statt.

In den nicht klimatisierten Tagesräumen und Büros ist die Temperatur individuell steuerbar. Das Nutzerverhalten dort ist nur begrenzt beeinflussbar, vor allem bei Gästen, die nur kurz im Haus sind. Intensive Versuche in dieser Richtung gab es indes bisher nicht.

Die Dämmung entspricht dem jeweils gesetzlichen Stand zur Bauzeit (siehe oben). Insgesamt hat das FRANZ HITZE HAUS baulich bedingt einen vergleichsweise hohen Verbrauch von Wärmeenergie, der nur schwer zu reduzieren ist. Nicht nur, aber vor allem die Fenster bedürfen der Erneuerung; hier besteht Einsparpotential.

Die Warmwasserbereitung erfolgt durch die Heizungsanlage, die durch eine solarthermische Anlage unterstützt wird. Diese steuert ca. 13.650 kWh/a bei (von insgesamt ca. 880.000 kWh/a) bei. Ein großer Teil des Warmwasserverbrauchs ist durch die Nutzung in den Gästezimmern für die Akademie kaum zu beeinflussen.

### *Bewertung*

Mit Blick auf den Verbrauch und die nachhaltige Erzeugung von Wärmeenergie besteht hoher Handlungsbedarf, den die Akademie nur begrenzt selbst beeinflussen kann. Es sind hohe Investitionen erforderlich, die nur durch die Bauabteilung erfolgen können. Die Planung für die Erneuerung der Fenster hat bereits begonnen, so dass voraussichtlich bald erste Ergebnisse zu verzeichnen sein werden.

## Elektrische Energie

Der Strom wird zum (kleinen) Teil von einer eigenen, auf allen dafür geeigneten Dachflächen installierten Photovoltaikanlage mit insgesamt 5,4 kW erzeugt, die im langjährigen Durchschnitt ca. 4.300 kWh/a beisteuert (von ca. 270.000 kWh/a). Den Rest des Stroms bezieht die Akademie FRANZ HITZE HAUS von den Stadtwerken Münster, dabei handelt es sich um Ökostrom (Münster regenerativ). A

Der Verbrauch von elektrischer Energie ist in erster Linie durch Beleuchtung, IT in den Büros sowie Lüftung bzw. Klimatisierung des Oscar-Romero-Saals verursacht. In den letzten Jahren ist dieser signifikant gesunken. Die Umstellung der Küche von Gas- auf Elektrobetrieb wird sich in einer entsprechenden Verschiebung ab Mitte 2019 zeigen.

Die Erfassung des Stromverbrauchs für einzelne Hausbereiche ist bisher nicht möglich, Zwischenzähler sind nicht vorhanden.

Bei der Anschaffung neuer elektrischer Geräte wird bisher nicht explizit auf den Verbrauch geachtet. Für die Anschaffung von IT-Geräten ist die entsprechende Abteilung des Bistums zuständig, für

andere größere Verbraucher (z.B. in der Küche) die Bauabteilung. Eine Ausnahme bilden die Leuchtmittel, die seit einigen Jahren sukzessive gegen energiesparende ausgetauscht werden, wo möglich werden LEDs eingesetzt.

#### *Bewertung*

Der Verbrauch elektrischer Energie hängt wesentlich von den Erfordernissen des Tagungsbetriebs (etwa bei der Beleuchtung, in den Büros oder in der Küche) sowie vom Nutzerverhalten ab.

Einsparpotentiale sind bisher nicht erfasst worden. Die Anschaffung größerer Verbraucher liegt nicht in der Zuständigkeit der Akademie und kann so nur bedingt beeinflusst werden. Inwieweit sich das Nutzerverhalten beeinflussen lässt (v.a. bei Tagungsgästen), ist bisher ebenfalls nicht erfasst worden. Eine Umstellung auf Strom ausschließlich aus erneuerbaren Energien soll im Verlauf des Jahres 2020 erfolgen.

#### Wasserverbrauch

Wasserlieferant der Akademie FRANZ HITZE HAUS sind die Stadtwerke Münster. Wasser wird in der Akademie für haushaltsübliche Zwecke genutzt: In der Küche, den Gästezimmern und Toiletten des Tagungshauses etc. Der Verbrauch ist direkt abhängig von der Belegung des Hauses, vor allem der Gästezimmer.

Getrennte Zähler sind – mit Ausnahme der Außenzapfstellen für die Bewässerung der Gartenanlagen – nicht vorhanden. Regenwasser wird bisher nicht genutzt.

Das FRANZ HITZE HAUS verfügt für die Gäste über einen Zapfhahn, an dem Trinkwasser mit und ohne Kohlensäure kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Dadurch werden Emissionen beim Transport und der Verpackung von Wasser vermieden.

#### *Bewertung*

Eine erste Beschäftigung mit dem Thema „Wasserverbrauch“ hat im Zuge des Prozesses „Ökoprofit“ 2003 stattgefunden (s.o.), bei dem Maßnahmen zur Reduzierung des Trinkwasserverbrauchs (z.B. Perlatoren) implementiert wurden. Ohne eine – bisher nicht mögliche – differenzierte Erfassung der Verbrauchsstellen können aber klare Erkenntnisse, aus denen sich Handlungsnotwendigkeiten ableiten lassen, nicht gewonnen werden.

#### Abfall

Das Abfallaufkommen in der Akademie FRANZ HITZE HAUS ist für Bildungseinrichtungen mit abgeschlossenem Hotelbetrieb typisch: Hauptsächlich fallen Abfälle bei der Zubereitung (und Entsorgung) von Essen an, ebenso viel Papier (im Bürobereich, für die Werbung und im Tagungsbetrieb. Im Außengelände fällt Kompost an, Sonderabfälle nur in geringem Umfang (Batterien etc.)).

Grundsätzlich ist die Akademie bestrebt, Abfälle zu vermeiden und anfallende Abfälle zu trennen. Selbstverständlich werden gesetzliche Vorgaben zur Entsorgung problematischer Abfälle (Batterien

etc.) eingehalten, größere Mengen Altpapier werden getrennt gesammelt und abgeholt. Vor allem im öffentlichen Bereich (Tagungshaus) findet bisher jedoch eine konsequente Trennung von Müll (Papier und Haushaltsabfälle) nicht statt.

### *Bewertung*

Über das Einhalten gesetzlicher Vorschriften hinaus gibt es bisher kein ausgearbeitetes Konzept der Abfallvermeidung und -trennung. In diesem Bereich gibt es Handlungsbedarf, aber auch Potential zur Verbesserung, das bisher nicht systematisch erhoben wurde. Ein wichtiger Schritt ist auch die Teilnahme am Projekt „Nachhaltigkeit in der Außer-Haus-Verpflegung (NAHGAST), bei dem unter anderem die Vermeidung von Abfall in der Küche eine Rolle spielt.

### Büroausstattung und Büromaterial inkl. Papierverbrauch

Der Verbrauch von Papier ist für die Vorbereitung und Durchführung von Tagungen unabdingbar, ebenso der Verbrauch weiterer Büromaterialien. Bisher wird der Papierverbrauch nicht systematisch erfasst, auch die Beschaffung ist auf mehrere Bereiche verteilt.

Das verwendete Kopierpapier ist nach Öko-VO (EU Ecolabel AT/11/001) zertifiziert. Bei Vergabe von Druckaufträgen an externe Auftragnehmer steht Recycling-Papier bisher mit wenigen Ausnahmen nicht im Lastenheft.

Die Büroarbeitsplätze in der Verwaltung der Akademie FRANZ HITZE HAUS sind mit Clients oder Laptops ausgestattet. Mit wenigen Ausnahmen gibt es zentrale Drucker, die über die Funktion „doppelseitig drucken“ ebenso verfügen wie über die Möglichkeit, Dokumente einzuscannen und elektronisch weiterzuverarbeiten.

Bei der Auswahl der für die Gäste zur Verfügung gestellten Kugelschreiber und Schreibblöcke spielt Nachhaltigkeit bisher keine Rolle.

### *Bewertung*

In der Akademie FRANZ HITZE HAUS stehen bisher bei der Anschaffung von Büromaterialien Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit im Zentrum der Aufmerksamkeit; ökologische Aspekte sind demgegenüber bislang nachrangig. Sowohl beim Verbrauch als auch bei der Anschaffung von Büromaterial sind die Bemühungen um Nachhaltigkeit ausbaufähig.

### Reinigung / Wäsche

Die Reinigung erfolgt (bis auf die Reinigung der Fenster durch einen externen Dienstleister) durch Kräfte, die in der Akademie selbst angestellt sind und nach Tarif entlohnt werden. Die Einhaltung sozialer Standards (beispielsweise angemessene Entlohnung, Urlaubszeiten usw.) ist damit sichergestellt.

Ökologische Aspekte spielen bei der Reinigung bisher nur eine untergeordnete Rolle; Dosieranweisungen für die verwendeten Reinigungsmittel sind vorhanden. Die Reinigung der Wäsche (v.a. der Gästezimmer) wird von einem externen Dienstleister übernommen. Dieser legt nach eigenen Angaben großen Wert auf eine nachhaltige Wirtschaftsweise.

Nachhaltigkeit soll nach dem Wechsel in der Hauswirtschaftsleitung im Juni 2019 auch im Bereich der Reinigung des Hauses eine größere Rolle spielen. Ein erster wichtiger Schritt war die Umstellung auf umweltschonende Reinigungsmittel (ohne Gefahrstoffzeichen).

#### *Bewertung*

In der Akademie FRANZ HITZE HAUS werden Fragen der Nachhaltigkeit im Bereich der Reinigung des Gebäudes und der Wäsche bisher nicht systematisch bearbeitet. Nach einem Wechsel in der Leitung der Hauswirtschaft soll dieser Bereich neu aufgestellt werden, dazu gehört auch ein größerer Stellenwert ökologischer Nachhaltigkeit.

### Küche und Bewirtung

#### *Beschreibung*

Die Küche der Akademie FRANZ HITZE HAUS ist seit dem Umbau 2018/19 technisch auf dem neuesten Stand, der bisherige Betrieb mit Gas wurde auf Strom umgestellt. Die Küche bereitet über 50.000 Essen im Jahr zu, davon etwa die Hälfte Mittagessen (siehe auch oben). Die Zahl der Mahlzeiten pro Tag ist abhängig von der Belegung des Hauses und daher schwankend.

Es werden zum Mittagessen durchgängig zwei Mahlzeiten angeboten, von denen eine immer vegetarisch ist. Das Abendessen hat meist einen vegetarischen Schwerpunkt. Auf Wunsch nimmt die Akademie Rücksicht auf Unverträglichkeiten, Allergien und benötigte Sonderernährung, auch vegane Kost wird auf Nachfrage angeboten.

Schon seit vielen Jahren ist die Akademie bestrebt, bei regionalen Lieferanten einzukaufen. Dieses Ziel lässt sich, abhängig von der Verfügbarkeit der benötigten Ware, nicht immer vollständig gewährleisten. Die Akademie FRANZ HITZE HAUS verzichtet weitestgehend auf Portionspackungen, diese werden nur bei einzelnen Produkten beim Frühstück eingesetzt.

Trotz sorgfältiger Planung werden 5-10% der Mahlzeiten nicht benötigt und müssen entsorgt werden. Die Reste werden von einem darauf spezialisierten Dienstleister abgeholt.

#### *Bewertung*

Im Bereich der Küche und Bewirtung in der Akademie FRANZ HITZE HAUS besteht Handlungsbedarf und Potenzial. Nach dem Wechsel in der Hauswirtschaftsleitung und dem Umbau der Küche ab Mitte 2019 rücken Fragen der Nachhaltigkeit wie das Bemühen um den verstärkten Einkauf regional und saisonal verfügbarer Lebensmittel in den Fokus. Die Teilnahme an zwei Projekten zur Nachhaltigkeit in der Außer-Haus-Verpflegung (siehe auch oben) trägt dazu bei, sich diesen Themen verstärkt zuzuwenden.

## Beschaffungswesen

Bislang verfügte die Akademie FRANZ HITZE HAUS über keine eigene, differenzierte Beschaffungsordnung. Das Qualitätsmanagementsystem (Gütesiegelverbund Weiterbildung) verweist auf die Vergaberichtlinien des Bistums Münster und sieht eine sehr allgemeine, nicht weiter ausgeführte Prüfung von „Qualitätszertifikaten“ bei externen Dienstleistern vor.

In der Akademie sind für die Beschaffung verschiedener Produkte verschiedene Zuständigkeiten je nach Arbeitsbereich festgelegt. Maßstab waren bislang vor allem Wirtschaftlichkeit und Funktionalität. Kriterien der Nachhaltigkeit spielten bisher keine explizite Rolle.

### *Bewertung*

Die Akademie FRANZ HITZE HAUS hat sich im Bereich der Beschaffung bislang nicht intensiv mit Fragen der Nachhaltigkeit befasst.

Im Rahmen des Prozesses „Zukunft einkaufen“ wurde eine Beschaffungsordnung erstellt, die unter Beachtung des wirtschaftlich darstellbaren, die Argumente „Umweltschutz“, Fairer Handel, Klimaschutz, soziale Nachhaltigkeit gegeneinander abwägt. Zur Unterstützung bei der Beurteilung von Produkten sollen gegebenenfalls entsprechende Siegel oder die Erstellung einer Gemeinwohlbilanz herangezogen werden. Die Vorgaben des Bistums bei der Beschaffung sind in jedem Fall zu beachten.

## 4. Umweltprogramm (2020-2022)

Auf Grundlage der Bestandsaufnahme der Aktivitäten der Akademie hat das Umweltteam ein Umweltprogramm entwickelt, mit dem die Auswirkungen unserer Arbeit auf die Umwelt unter Berücksichtigung sozialer Aspekte möglichst gering gehalten werden sollen. Es wurde am 20. Dezember 2019 von der Leitung der Akademie in Kraft gesetzt.

Auf verschiedenen Zeitebenen werden größere und kleinere Ziele und Maßnahmen aufgeführt, die zu einem besseren Überblick über die relevanten Fakten und sukzessive auch zu konkreten Verbesserungen führen sollen. Ein wichtiger Schritt für die Zukunft wird die Diskussion über die Entwicklung von geeigneten Kennzahlen sein, die es der Akademie erlauben, Maßnahmen zur Reduzierung der Umweltbelastungen durch ihre Aktivität zu ergreifen. Dazu gehört es unter anderem, Daten, die von der Zahl der Mitarbeitenden oder Teilnehmenden an Tagungen abhängen (z.B. den Verbrauch von Tagungsmaterial, den Anfall von Abfall oder die Zahl der Mahlzeiten), von solchen zu unterscheiden, die (zumindest zu großen Teilen) unabhängig davon sind (z.B. der Verbrauch an Wärmeenergie).

### 1. Bereich Beschaffung

Ziel	Maßnahmen	Termin
Orientierung der Beschaffung an sozialen und ökologischen Kriterien	Weiterentwicklung der Beschaffungsverordnung mit verbindlichen Kriterien	kontinuierlich
	Systematisierung des Beschaffungswesens für Papier.	bis 2021

### 2. Bereich Reinigung

Ziel	Maßnahmen	Termin
Reinigung im Haus soll umweltfreundlich durchgeführt werden	Prüfung der Reinigungsmittel auf umweltfreundliche Qualität	2020
	Reduktion der Reinigungsmittel	2020f
	Bei vergleichbarer Qualität sollen Produkte mit Siegel (z.B. Blauer Engel) genutzt werden	2020f
	Schulung des Reinigungspersonals auf Umweltfreundlichkeit	2020, danach kontinuierlich
Mülltrennung in den Tagungsräumen verbessern	Aufstellen getrennter Behältnisse, Entsorgung getrennt vornehmen.	Ab 2021
Reinigung auf das notwendige Maß reduzieren	Prüfung der Reinigungshäufigkeiten	Bis 2022



### 3. Bereich Strom

Ziel	Maßnahmen	Termin
Sparsamer Umgang mit elektrischer Energie	Bei Leuchtmittelaustausch auf LED umstellen	Ab sofort, laufend
	Beleuchtung überprüfen und Konzept zur Beleuchtung überlegen (inkl. Bewegungsmelder & Zeitschaltuhren), ggf. unter Einbeziehung der EnergieAgentur NRW	2021
	Bei Modernisierung/Umbauten Einbau von Zwischenzählern	Ab 2020, kontinuierlich
Nutzung regenerativer Energie	Ökostrombezug in die Beschaffungsordnung aufnehmen	2020

### 4. Bereich Bildung

Ziel	Maßnahmen	Termin
Nachhaltigkeit als Thema beibehalten	Weiteres Angebot von Seminaren zum Thema Nachhaltigkeit	Ab sofort, kontinuierlich
Reduktion des Briefverkehrs im Rahmen von Seminaren und Veranstaltungen	Versendung von Einladungen, Anmeldungen, Verträgen, etc. verstärkt auf digitalen Wegen	kontinuierlich
Klimaneutraler Druck von Programmen	Kompensation der beim Druck entstehenden CO <sub>2</sub> -Emissionen prüfen	Ab 2021
Insgesamt: Reduzierung des Papierverbrauchs  Umstellen auf Recyclingpapier, wo möglich	Systematische Erfassung des Materialverbrauchs,  Koordination und ggf. Umstellung der Beschaffung	ab 2021

## 5. Bereich Außenanlagen

Ziel	Maßnahmen	Termin
Außenanlagen naturnäher gestalten	Aktionstag zur naturnäheren Gestaltung des Außenbereichs, dazu Planung z.B. mit dem NABU	2021
	Kräuterhochbeet	ab 2021
	Schmetterlings-/Insektenwiese	ab 2021
	Kompostpflege	ab 2021
	Vorgaben für den Dienstleister entwickeln	ab 2021
	Blumenbeet für Deko im Haus	ab 2021
	Aufhängen von Nistkästen und Insektenhotels	ab 2021
	Expliziter Verzicht auf Tropenholz	Aufnahme in Beschaffungsordnung, sofort
	Teich mit Biotop anlegen (Pflege von Biotopen ließe sich durch Freiwillige am Freitagsaktionstag gestalten oder durch einen praktischen Einkehrtag, langfristig durch Etablierung eines FÖJ mit entsprechendem Aufgabenprofil)	langfristig

## 6. Bereich Kommunikation & Qualifikation

Ziel	Maßnahmen	Termin
Gästeverhalten Richtung Nachhaltigkeit beeinflussen (z.B. Anreise mit ÖPNV)	Verkauf von Bus- und Bahntickets an der Rezeption, günstige Leihfahrräder  Nudging-Maßnahmen einführen wie bspw. bezüglich des Nutzungsverhalten der Handtücher	fortlaufend  2021
Mitarbeiterverhalten Richtung Nachhaltigkeit beeinflussen	Internes wie auch externes Vorschlagswesen, Liste zu Vorschlägen aushängen	2020
	Anreizsystem für Nutzung ÖPNV/Räder prüfen	2023
Umweltschonendes Verhalten der Gastdozenten	Handbuch für Gastdozenten hinsichtlich Nachhaltigkeitsbestrebung der FHH	2020
	Durchführung eines halben Studientages zum Thema „Nachhaltigkeit“ für alle Mitarbeitenden	2021
	Aufnahme des Nachhaltigkeitsgedankens der FHH in Mitarbeiterbroschüre	2021

## 7. Bereich Wärme

Ziel	Maßnahmen	Termin
Wärmeverbrauch reduzieren	Schulung Heizverhalten	2020
	Anschaffung eines Blockheizkraftwerks	langfristig
	Erfassung und Steuerung der Temperatur in den Seminarräumen, Raumtemperatur mit Thermometer öffentlich machen zur Kommunikation	bis 2023
	Austausch bzw. Sanierung der Fenster im Altbau	ab 2020
	Begehung der Akademie mit der Energieagentur (offen für alle Mitarbeitende)	bis 2021

## 8. Bereich Verkehr

Ziel	Maßnahmen	Termin
ÖPNV bevorzugen	Prüfung: Rabatte bei der Bahn für Teilnehmende (ggf. über WGKD)	2021
	Überprüfung der Fahrräder	kontinuierlich
Dienstreiseverhalten der Mitarbeitenden evaluieren	Erhebung von Dienstreisen	ab 2020
Anreise der Mitarbeitenden und der Tagungsgäste umwelt-schonend gestalten	Anreize: Ladestation für E-Bikes & Autos (für MA & Gäste)	2023
	Für Jobticket werben	2020
	Überdachter Radstände für Mitarbeitende und langfristig auch für Gäste	2020
	Anschaffung umweltfreundlicher Sattelschoner für Gäste bei Regen prüfen (mit FHH Logo)	2021
Emissionen bei Dienstreisen innerhalb Münsters vermeiden	Lastenfahrrad anschaffen	2022

## 9. Bereich Bauliche Maßnahmen

Ziel	Maßnahmen	Termin
Berücksichtigung ökologischer Kriterien bei allen baulichen Maßnahmen	Absprache mit Bauabteilung	kontinuierlich

## 10. Bereich Lärm

Ziel	Maßnahmen	Termin
Lärmbelästigung reduzieren	Messung von Lärm an der Rezeption	2020
	Bei Anschaffung von Geräten auf geringe Lärmbelästigung achten	kontinuierlich

## 11. Bereich Wasser

Ziel	Maßnahmen	Termin
Reduktion des Trinkwasserverbrauchs	Nutzung von Regenwasser für Gartenbewässerung	langfristig
	Prüfung, ob Regenwasser für Toiletten genutzt werden kann; bei Sanierungen zu berücksichtigen	langfristig
	Nachrüsten der noch nicht umgestellten WCs mit Spartasten	mittelfristig
	Zwischenzähler bei Sanierungen	kontinuierlich

## 5. Umweltmanagementsystem

Im Rahmen des Prozesses „Zukunft einkaufen“ hat die Akademie FHH ein Umweltmanagementsystem eingeführt, das das Qualitätsmanagementsystem um ökologische und soziale Aspekte ergänzt. So soll eine systematische und kontinuierliche Beschäftigung mit diesen Themen und eine sukzessive Verbesserung erreicht werden.

Bestandteile des Umweltmanagementsystems sind u.a. die Datenerhebung, das daraus resultierende Umweltprogramm und die Beschaffungsordnung, die Teil dieser Umwelterklärung sind.

Im Rahmen der Auditierung zu „Zukunft einkaufen“ wird dieses System regelmäßig überprüft und verbessert.

Die Aufgaben des Umweltmanagements sind verteilt auf verschiedene Akteure:

- a) Die Leitung des Hauses, die die Gesamtverantwortung trägt, das Umweltmanagement in die Gesamtorganisation integriert und die dafür erforderlichen Ressourcen zur Verfügung stellt.
- b) Die ausdrücklich mit dem Umweltmanagement betraute Person (Umweltbeauftragter), die diese Aufgaben im Auftrag der Leitung wahrnimmt.

Der Umweltbeauftragte koordiniert die Arbeit des Umweltteams, einschließlich der Erstellung des Umweltberichts.

Er ist verantwortlich für die internen Audits und für die Vorbereitung der Auditierung nach „Zukunft einkaufen“

- c) Das Umweltteam setzt sich aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus allen Funktionsbereichen der Akademie zusammen.

Es ist verantwortlich für die erstmalige und für die kontinuierliche Erhebung der Umweltkennzahlen (Checklisten) sowie für die Erstellung und kontinuierliche Fortschreibung der Umwelterklärung und des Umweltprogramms.

Das Umweltteam informiert und motiviert die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Akademie, sich in ihrem Arbeitsalltag zu engagieren.

Das Umweltteam wird im Vorfeld über alle umweltrelevanten Entscheidungen der Akademie informiert und hat ein Anhörungsrecht.

  
**Antonius Kerkhoff**  
Akademiedirektor

im Dezember 2019

Impressum

## **Herausgeber**

Katholisch-soziale Akademie FRANZ HITZE HAUS  
Kardinal von Galen Ring 50  
48149 Münster

0251 / 9818-0  
[www.franz-hitze-haus.de](http://www.franz-hitze-haus.de)

## **Umweltbeauftragter der Akademie FRANZ HITZE HAUS**

Dr. Christian Müller  
Kardinal von Galen Ring 50  
48149 Münster

0251 / 9818-450  
[mueller@franz-hitze-haus.de](mailto:mueller@franz-hitze-haus.de)

## **Ansprechpartner für Beratung und Begleitung des Prozesses**

Thomas Kamp-Deister  
Bischöfliches Generalvikariat Münster  
Hauptabteilung Seelsorge  
Fachstelle Weltkirche  
Referat Schöpfungsbewahrung  
Rosenstraße 16  
48143 Münster

Tel.: 0251 495-6207

[www.bistum-muenster.de/seelsorge](http://www.bistum-muenster.de/seelsorge)

Diese Umwelterklärung ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder Wiedergabe in gleich welcher Form, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Stand: Dezember 2019

## **Erklärung zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten**

Die katholisch-soziale Akademie Franz Hitze Haus hat ein Umweltmanagementsystem errichtet und führt es weiter. Dieses System beinhaltet:

- Grundlegende Erfassung
- Kennzahlenbildung
- Maßnahmenkatalog
- Beschaffungsordnung und alljährliche Umwelterklärung.

Damit sind die Voraussetzungen für die Verleihung des Siegels 'Zukunft einkaufen – glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster' erfüllt.

Das Audit gilt für 3 Jahre bis zum 31.12.2022.

Für das Audit



Thomas Kamp-Deister M.A.